

Planstelle in Brandenburg

Beitrag von „Humblebee“ vom 21. September 2021 16:30

[Zitat von MrJules](#)

[Humblebee](#)

Dann erklär's mir bitte, statt nur verwirrt zu sein. Ich versuche ja nur, das Ganze logisch nachzuvollziehen. Und ich als Mann möchte dann halt im Plural auch nicht ausgeschlossen werden. 😊

Außerdem finde ich die Aussprache von Kolleg*inn/en cool. Das klingt echt Roboter-mäßig.

Ich weiß nicht, was es da groß zu erklären gibt 🤔. Aber bitte. Vielleicht denke ich da auch zu wenig "um die Ecke", aber In "Kolleg*innen" steckt doch das "Kollegen" schon mit drin, oder nicht? Also "**Kolleg*innen**" (genauso wie z. B. im - von Plattypus schon angesprochenen - "Beamt*innen", in "Professor*innen" oder auch "Ostfries*innen" 😊).

Ich kann die Problematik einfach überhaupt nicht nachvollziehen; daher der "verwirrte" Emoji.